

## Herren Bezirksklasse MOS/BCH

TTC Schefflenz II : SG-Neckarburken-N'elz  
Freitag, 02.12.2022, 20:00 Uhr

### Zwei Punkte erobert sich das Team SG-Neckarburken-N'elz

Im Spiel der Herren Bezirksklasse MOS/BCH traf der TTC Schefflenz II am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf SG-Neckarburken-N'elz. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Wehrfritz / Hetzel. Erwähnenswert war, dass der TTC Schefflenz II diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 31:30.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Koch / Korn ihre Gegner Henn / Zwickl beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Beim 5:11, 5:11, 2:11 gegen Wehrfritz / Hetzel fanden indessen Kist / Schork von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Bender / Fichter machten hingegen mit Reichert / März bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von André Koch gegen Ralf Hetzel. Zwei Sätze lang fand dann Piyawat Körner gegen Frank Wehrfritz das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 5:11, 8:11, 11:6, 13:11, 11:3 gewann. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Waldemar Kist verlor sein Match gegen Andreas Zwickl unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Einen Zähler für die Gäste musste Alexandra Schork am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Henn hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Andreas Bender und Otto März sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den März mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit nur einem Satzverlust ging Noah Fichter gegen Heiko Reichert durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. André Koch bekam es nun mit Frank Wehrfritz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den André Koch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie umfichtet dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 12:10 von Koch gewonnenen finalen Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und von Koch mit 18:16 gewonnen wurde. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Ralf Hetzel konnte Piyawat Körner anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Waldemar Kist letztlich parat, um Thomas Henn final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der neue Zwischenstand war 5:7. Alexandra Schork kam mit der Spielweise von Andreas Zwickl am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. In toller Verfassung präsentierte sich Andreas Bender im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Heiko Reichert. Beim 3:0-Erfolg gegen Otto März zeigte Noah Fichter indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die

Spannung ihren Höhepunkt. Unglücklich waren Koch / Korn in der Partie gegen Wehrfritz / Hetzel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2022 gegen die Spfr. Haßmersheim, während SG-Neckarburken-N'elz am 14.01.2023 gegen den TSV Neudenu antritt.

**Statistik:**

**TTC Schefflenz II**

Doppel: Koch / Körner 1:1, Kist / Schork 0:1, Bender / Fichter 1:0

Einzel: A. Koch 2:0, P. Körner 0:2, W. Kist 0:2, A. Schork 1:1, A. Bender 0:2, N. Fichter 2:0

**SG-Neckarburken-N'elz**

Doppel: Wehrfritz / Hetzel 2:0, Henn / Zwickl 0:1, Reichert / März 0:1

Einzel: F. Wehrfritz 1:1, R. Hetzel 1:1, T. Henn 2:0, A. Zwickl 1:1, H. Reichert 1:1, O. März 1:1